

Zur Person

Kevin Kasper, gebürtiger Dresdner, schloss seine Hotelfachausbildung im Schloss Albrechtsberg in Dresden ab. Mit der Eröffnung des Leonardo Royal Munich startete er seine Leonardo-Karriere 2011 als Assistant F&B Operations Manager. Hier hatte er im Anschluss die Positionen des F&B Operations Managers und Front Office Managers inne. 2017 eröffnete und leitete er das Leonardo Munich City East. Ab Mitte 2019 unterstützte er übergangsweise als F&B Project Manager Renovations und Opening unter anderem den Umbau des Restaurants im Leonardo Royal Frankfurt. Am 10. August 2020 eröffnete er als Operations Manager mit seinem 26-köpfigen Team schließlich das Leonardo Dortmund am Burgwall. Für ihn bedeutet Leonardo: Individualität und Entscheidungsfreiheit.

1. WAS VERBIRGT SICH HINTER DEINEM JOBTITEL?

Als Operations Manager bin ich mit der eigenverantwortlichen Leitung vertraut. Dazu gehören auch die Organisation und Koordination sämtlicher Betriebsabläufe, das Setzen von Standards sowie deren Überprüfung und Anpassung und Bestimmung der Budgets sowie weitere spannende Aufgaben.

2. WAS IST DAS BESONDERE AN DEINEM BERUF?

WAS MACHT DIR SPASS?

Bei meinem Job gleicht kein Tag dem anderen. Es gibt immer Neues zu entdecken, was gut für meine kreative Ader ist. Vor allem gefällt es mir, dass eigene Entscheidungen viel Gewicht haben und ich eine Art Vorbild für unsere Nachwuchskräfte bin. Sie schauen zu mir auf und ich fühle mich geehrt.

3. WARUM HAST DU DICH FÜR LEONARDO HOTELS ENTSCHEIDEN?

Jan Heringa wurde damals mit der Eröffnung des Leonardo Royal Munich betraut. Da wir uns von Accor-Zeiten kannten, dachte er an mich. Er war schon immer ein Vorbild für mich und lebte und liebte das Projekt so sehr, dass er mich überzeugte einzusteigen. Und darüber bin ich sehr froh.

4. HATTEST DU SCHON EINE IDEE, DIE ERFOLGREICH IN DEN HOTELS / IN DEINEM HOTEL UMGESETZT WURDE?

Abgesehen davon, dass ich das Leonardo Munich City East eröffnen durfte und viele Ideen mit meinem Team umgesetzt habe, war es die Popcornmaschine mit leckerem Trüffel oder Chorizo-Geschmack für unsere Bargäste. Andere Hotels haben dies übernommen, was mich total gefreut hat. Und jetzt beglückt sie unsere Gäste hier im Leonardo Dortmund.

5. WAS BEDEUTET DORTMUND FÜR DICH?

Familienzusammenführung. Meine Frau kommt aus der Region, so dass wir uns mit unseren zwei Kindern hier besonders wohl fühlen. Und Dortmund überrascht mich immer wieder mit seinen vielen grünen Ecken und der vielfältigen Kulturszene.

6. WORAUF FREUST DU DICH AM MEISTEN BEIM START?

Auf das neue Team und die gemeinsame Energie, am neuen Standort in einer besonderen Zeit und einem coolen Hotel mit kreativen Ideen viel zu bewegen. Dazu gehört auch unser Nachhaltigkeitsbestreben, das wir hier Schritt für Schritt angehen und in Dortmund noch in den Kinderschuhen steckt. Und auf zufriedene Gäste, die garantiert unsere Open Lobby und die Co-Working Area lieben werden.

7. HAST DU TIPPS FÜR HOTSPOTS RUND UM "DEIN" HOTEL?

Eine Stadiontour im Signal-Iduna-Park ist ein Muss. Das größte Fußballstadion Deutschlands ist nur zehn Minuten mit der U-Bahn entfernt. Und im Wenkers Brauhaus am Markt sollte man ein Dortmunder Stößchen mit Salzkuchen probiert haben.

LEO-PEOPLE SEDCARD

KEVIN KASPER
OPERATIONS MANAGER
LEONARDO DORTMUND
BEI LEONARDO SEIT 2011



Gemeinsam stark mit 26 neuen Mitarbeitern
im neuen Leonardo Dortmund

www.leonardo-hotels.de